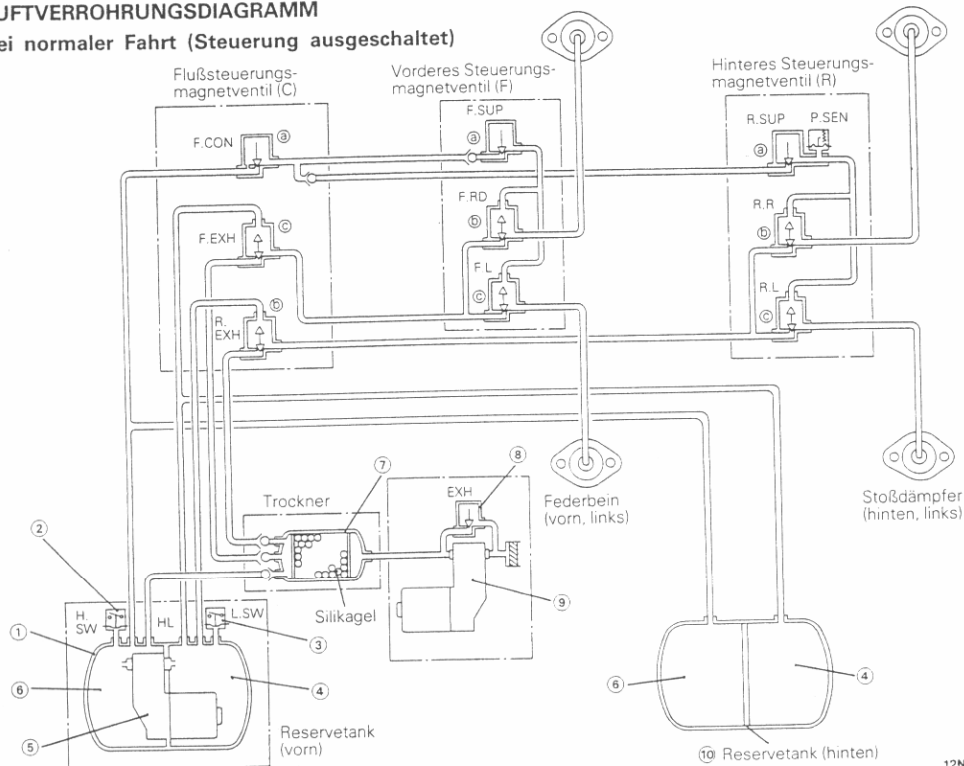


LUFTDRUCKSYSTEM LUFTVERROHRUNGSDIAGRAMM

Bei normaler Fahrt (Steuerung ausgeschaltet)



12N0070

Das obige Diagramm zeigt das gesamte Luftverrohrungsdiagramm des Elektronik-Fahrwerks. Ausgenommen bei der Einstellung der Fahrzeughöhe, wird die Innendrucksteuerung der Luftfedern durch eine geschlossene Schleife gesteuert, um effiziente Verwendung der Luftdruckenergie sicherzustellen. Der vordere Reservetank ① besteht aus einer Hochdruckkammer ⑥ für die Versorgung der Luftfedern mit Luft, einer Niederdruckkammer ④ für die vorübergehende Aufnahme der von den Luftfedern abgelassenen Luft, wenn eine aktive Steuerung wie z.B. die Rollsteuerung ausgeführt wird, und einer Rückföhrpumpe ⑤. Der hintere Reservetank ⑩ besteht aus einer Hochdruckkammer ⑥ und einer Niederdruckkammer ④, die über Luftrohre mit den entsprechenden Kammern des vorderen Reservetanks verbunden sind. Die vorderen und hinteren Reservetanks weisen den gleichen Innendruck auf.

Wenn der Druck in der Hochdruckkammer des Reservetanks ① auf einen voreingestellten Wert oder niedriger abfällt, wird der Hochdruckschalter ② eingeschaltet (Kompressorrelais ON), um den Kompressor ⑨ zu starten. Der Kompressor stoppt, wenn der Druck auf einen voreingestellten Wert ansteigt oder diesen überschreitet (Hochdruck). Auf diese Weise wird die Hochdruckkammer in dem Reservetank ① immer auf einem festen Druck gehalten. Wenn der Druck in der Niederdruckkammer des Reservetanks ① auf einen voreingestellten Wert zunimmt oder diesen übersteigt, wird der Niederdruckschalter ③ ausgeschaltet (Rückföhrpumpenrelais ON), um die Rückföhrpumpe ⑤ zu starten. Wenn der Druck auf den voreingestellten Wert (Niederdruck) oder niedriger absinkt, wird der Niederdruckschalter eingeschaltet, um die Rückföhrpumpe zu stoppen.